



Unsinn in den Medien – Vom allzu sorglosen Umgang mit Daten: Prozentangaben

Im *WM-EXTRA* der *KRONEN-ZEITUNG* zur Fußball-Weltmeisterschaft 1998 in Frankreich erschien zum Abschluss der WM in der Nummer 41 im Juli 1998 ein Artikel mit dem Titel: „Nur Lob für diese WM! Danke an Frankreich“

Darin wird aus der abschließenden Dankesrede des FIFA-Präsidenten Josef Blatter folgendermaßen zitiert: „Rund 40 Milliarden Menschen haben die Fußball-WM weltweit im Fernsehen verfolgt.“

Kommentar: Hoffentlich ist Herr Blatter nur falsch zitiert worden. Also, keine Bange! Sie haben nicht die aktuelle horrende Entwicklung der Weltbevölkerung verpasst, sondern es wurde die Gesamtzahl der TV-Zuseher (wie auch immer dies erhoben wurde) aller 64 Spiele einfach addiert. Das ergibt 40 Milliarden mit einem Mittelwert von 625 Millionen verschiedenen Menschen pro Spiel. Das entspricht einem Prozentsatz von über 15 %! Aber man sollte es sich (und uns) ersparen, von insgesamt 40 Milliarden (verschiedene) Zusehern zu sprechen.

(Für den Kommentar verantwortlich: Andreas Quatember, IFAS)